



AU & HEERBRUGG

MONSTEIN BRÜCKE, VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT

Die heutige Monsteinbrücke

Die heute als Monsteinbrücke bekannte Bogenbrücke über den Binnenkanal beim Bahnhof Au wurde im Jahr 1901 als Erweiterung der damals bereits bestehenden Rheinbrücke errichtet. Mit dem Bau des Binnenkanals in den Jahren 1894 bis 1906 wurde sie für die Verbindung ins Rheinvorland und damals noch nach Österreich benötigt.

Heute hat die Brücke über den Binnenkanal immer noch wichtige Funktionen. Sie dient der Zufahrt zur Wasserversorgung, wird von Fussgängerinnen und Fussgängern sowie Velofahrenden als Zugang zur nationalen Veloroute Nr. 2 im Rheinvorland genutzt und trägt diverse Werkleitungen.

Die Geschichte

Wie kam es dazu, dass genau an dieser Stelle die heute noch stehende Monsteinbrücke errichtet wurde? Im 16. Jahrhundert waren die Fähren am Monstein ein wichtiges Verkehrsmittel, um den Rhein zu überqueren. Auch in den folgenden Jahrhunderten blieb die Fährverbindung die wichtigste Möglichkeit, auf die jeweils andere Rheinseite zu gelangen. Erst im Jahr 1867 änderte sich dies: Die Gemeinden Au und Lustenau begannen mit dem Bau der damaligen Monsteinbrücke über den Rhein. Die erste Brücke wurde vollständig aus Holz errichtet. In den folgenden Jahren wurde sie durch beidseitige Holzverstrebungen und ein Schindeldach ergänzt. Dadurch erhielt sie das typische Erscheinungsbild einer sogenannten «Hüslibrugg». Die Verbindung wurde dann im Jahr 1901 um die heute bekannte Bogenbrücke über den Binnenkanal weiter ausgebaut.

Ein Unglück setzte der Monsteinbrücke über den Rhein im Jahr 1950 ein jähes Ende. Ein Brand zerstörte die Holzbrücke weitgehend. Lediglich rund 20 Meter auf der Lustenauer Seite konnten vor den Flammen gerettet werden. Bereits 1951 wurde an derselben Stelle ein Brückenprovisorium errichtet.

Doch die verkehrlichen Anforderungen hatten sich inzwischen grundlegend verändert. Das Verkehrs-



Im Vordergrund: Brücken Monstein über Rhein und Binnenkanal nach dem Brückenbrand (Aufnahme aus dem Jahr 1957)



Brücke Monstein heute, die Korrosionsschäden sind sichtbar aufkommen nahm stetig zu und verlangte nach einer leistungsfähigeren Verbindung. Deshalb wurde ab 1955 beim heutigen Grenzübergang Au-Lustenau eine neue Rheinbrücke gebaut. Sie konnte 1957 eingeweiht werden. Das Provisorium der Monsteinbrücke über den Rhein wurde daraufhin 1958 vollständig abgebrochen.

Was heute noch geblieben ist

Von der früheren Verbindung zwischen Au und Lustenau im Gebiet Monstein ist heute somit nur noch die Bogenbrücke über den Binnenkanal erhalten, die sich zwischen der Autobahn und den SBB-Gleisen, etwas nördlich des Bahnhofs Au und unmittelbar neben dem Restaurant Isebahnli befindet.

Die Zukunft der Brücke

Nun steht die Monsteinbrücke über den Binnenkanal vor der nächsten Etappe ihrer Geschichte:

Aktuell läuft das Projekt zur Sanierung der historischen Brücke. Die Konstruktion weist Korrosionsschäden auf und auch die Verankerungen beziehungsweise die Brückenwiderlager sind in einem schlechten Zustand.

Eine Generalsanierung ist deshalb notwendig, um die Sicherheit und den langfristigen Erhalt der Brücke zu gewährleisten. Im Rahmen des Projekts soll die historische Konstruktion umfassend überholt und dort, wo es erforderlich ist, erneuert werden.

Damit wird die Monsteinbrücke auch künftig ihre Funktion erfüllen können, insbesondere als wichtiger Zugang für den Langsamverkehr ins Rheinvorland und zur nationalen Veloroute.

Die ersten Vorarbeiten für die Generalsanierung dürften noch in diesem Jahr beginnen.

BAUVERWALTUNG

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Dokulil Pavel, Gartenstrasse 16, Heerbrugg; Erstellen einer Fenstertüre sowie einer Aussentreppe
- Zoller Ursus, Erikaweg 9, Au; Erstellen einer Sitzplatzüberdachung
- Nerduan Dzeljilji, Berneckerstrasse 14, Au, Erstellen einer Balkonerweiterung
- SFS Group Schweiz AG, Rosenbergsaustasse 8, Heerbrugg; Montage eines Titanbandofens sowie eines Argontanklagers, Rosenbergsaustasse 10, Heerbrugg
- Zoller Erich, Kirchweg 7, Au; Anbau einer Fertigggarage
- Reich Anita, Weesstrasse 2, Au; 1. Projektänderung: Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (anderes Modell, nachträgliches Baugesuch)
- INVIVA Immobilien AG, Haslachstrasse 18, Au; Installation einer Wärmepumpenanlage mit drei Erdsonden
- Spirig Petra und Hubert, Kapellweg 97, Widnau; Erstellen eines Vorplatzes mit Verbundsteinen, Lilienweg 12, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Geschäftshaus City AG Dübendorf, c/o EBV Immobilien AG, Birmensdorfstrasse 24, Urdorf; Installation einer Photovoltaikanlage, Marktstrasse 4, Heerbrugg

STELLENINSERAT

Spitex Au-Heerbrugg

Die Spitex Au-Heerbrugg ermöglicht es Menschen mit persönlichen Einschränkungen trotz Unterstützungsbedarf in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben oder nach einem stationären Aufenthalt früher nach Hause zurückzukehren. Unser professionelles Team betreut rund 120 Klientinnen und Klienten pro Jahr und bietet ein umfassendes Pflegeangebot. Unsere Dienstleistungen orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der Menschen und basieren auf einer ganzheitlichen Betreuung und Pflege.

Als Ergänzung zu unserem Team suchen wir nach Vereinbarung eine/n

Pflegehelferin / Pflegehelfer SRK ca. 50%

Möchtest du mehr wissen?
Gabriella Biser, Teamleiterin Spitex Au-Heerbrugg, Telefon 071 744 22 36, gibt dir gerne Auskunft oder sende uns bis 10. November 2026 deinen Lebenslauf mit Foto an: Elisabeth Haldner, Personaldienst, bewerbungen@au.ch.



SAMMELTERMINE

Grünabfuhr

Au
Mittwoch, 14. Oktober 2026

Heerbrugg

Donnerstag, 15. Oktober 2026

E-Mail und SMS-Informationsdienst

Mit Anlegung eines Benutzerkontos kann an wichtige Termine wie Sammlungen erinnert werden. Infos finden Sie unter www.au.ch mit dem Stichwort «Abo-Dienste».

Hinweis zu den Grüngutmarken

Die bisher verwendeten Grüngutmarken können in den Gemeinden Au und Heerbrugg noch bis 31. Dezember 2026 eingesetzt werden. Die Bevölkerung wird gebeten, allfällig noch vorhandene Grüngutmarken aus dem privaten Vorrat bis zu diesem Datum möglichst aufzubauchen.

FOTOWETTBEWERB

Aus dem letzten Wettbewerb sind viele schöne Fotos eingegangen. Besten Dank an die Fotografen. Alle Fotos aus dem Fotowettbewerb sind online einsehbar.

Auch dieses Jahr können bis am Freitag, 13. November 2026 wieder Fotos eingereicht werden. Die eingereichten Fotos werden an der Neujahrsgrüßung gezeigt.

Weitere Infos und die Fotos auf www.au.ch finden Sie unter dem Stichwort: «Fotowettbewerb».



Auer Riet (Foto: Judith Zürn; Fotowettbewerb 2025)

ERGEBNISSE DER ABSTIMMUNGEN VOM 27. SEPTEMBER 2026

Eidgenössische Vorlagen

- 1. Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»**
Ja: 734, Nein: 1'176, Stimmbeteiligung 43.99%
- 2. Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung - durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»**
Ja: 397, Nein: 1'502, Stimmbeteiligung 43.83%

Insgesamt haben 1'918 Stimmberechtigte aus der Politischen Gemeinde Au abgestimmt. 1'712 sind brieflich eingegangen. An den Urnen im Gemeindehaus Au wurden 9 und im Schulhaus Blattacker in Heerbrugg 11 Stimmen abgegeben.

WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde Au gratuliert in dieser Rubrik jeweils den Jubilarinnen und Jubilaren, welche hohe Geburtstage feiern. Folgende Jubilarinnen und Jubilare feiern im nächsten Monat Geburtstag:

- 80 Jahre: Jelisavka Markovic Zekic, Peter Klee, Paul Steck
85 Jahre: Friedrich Knutti, Irma Hefti, Roland Rohner
90 Jahre: Ernst Nater
97 Jahre: Rosa Schürpf
98 Jahre: Rosa Köppel, Jakob Schlegel

E-Voting

186 Personen haben sich an dieser Abstimmung elektronisch beteiligt. Das entspricht ca. 9.7 Prozent der abgegebenen Stimmen. Wer sich für das E-Voting anmelden möchte, kann dies über die Website des Kantons St. Gallen einfach erledigen.

E-Voting
Abstimmen
und Wählen
geht jetzt
auch digital

Kanton St.Gallen und
St.Galler Gemeinden



HANDÄNDERUNGEN

Handänderungen September 2026

Die Handänderungen aus dem Grundbuchkreis Au, welche während des Monats September 2026 erfolgt sind, werden auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen veröffentlicht.

Über den QR-Code gelangen Sie zur Publikation der detaillierten Auflistung sämtlicher erfolgter Handänderungen.





ORTSGEMEINDE AU

Ergebnisse der Ersatzwahlen vom 27. September 2026

Beim zweiten Wahlgang der Ersatzwahl eines Mitglieds des Ortsverwaltungsrates setzte sich Marco Bischof durch und wurde mit 216 Stimmen zum neuen Ortsverwaltungsratsrat gewählt.

Nicht gewählt wurden Matthias Zoller (157 Stimmen) und Cornelia Hartmann (139 Stimmen). Insgesamt waren 512 gültige Stimmen eingegangen. Die Stimmbeteiligung betrug 42.03 %.

Der Ortsverwaltungsratsrat freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Marco Bischof und wünscht ihm viel Erfolg in diesem interessanten Amt.



Neues Mitglied des Ortsverwaltungsrates: Marco Bischof

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Familientreff Heerbrugg

Kinderkleider- und Kinderartikelbörse

Die Kinderkleider- und Kinderartikelbörse des Familientreffs Heerbrugg findet in diesem Jahr am Samstag, 24. Oktober 2026 von 9.00 bis 16.00 Uhr im katholischen Pfarreiheim Heerbrugg statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot an gut erhaltenen Kinderkleidern und Kinderartikel.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr gibt es ausserdem eine Kreativ-Ecke, in welcher die Kinder basteln und malen können. Unsere Kaffeestube ist während der gesamten Börse geöffnet. Helfer können sich unter dem Link - <https://basarilino.de/CV46> - die passende Helferschicht auswählen. Wir sind um jede helfende Hand dankbar und freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher.

Männerchor Au Berneck trifft Rock & Pop

HerbstHarmonie 2026

Wann: Sonntag, 25. Oktober 2026

Türöffnung: 16.00 Uhr – Konzertbeginn: 17.00 Uhr
Ein besonderer musikalischer Mix: Der Männerchor Au Berneck trifft auf Rock & Pop. Gemeinsam mit Leandro Raunjak & Band entsteht eine energiegelvolle Verbindung aus kraftvollem Chorklang und modernen Sounds.

Ort: Gewächshaus der Gärtnerei Messmer, Berneck

Eintritt: frei – Kollekte

Festwirtschaft: durch den Männerchor

Ein Abend voller Klang, Atmosphäre und herbstlicher Stimmung. Der Männerchor Au Berneck freut sich auf die Besucher.

Männerchor Heerbrugg und ProHeerbrugg

Offenes Adventssingen

Der Männerchor und ProHeerbrugg laden mit dieser Voranzeige zum Offenen Adventssingen ein. Es findet am Donnerstag, 26. November 2026 ab 18.30 bis 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Heerbrugg mit anschliessendem Apéro statt. Eingeladen sind Frauen, Männer und Kinder aus Heerbrugg und Umgebung, welche gerne singen. Die veranstaltenden Vereine möchten den Mitwirkenden ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis in angenehmer Gemeinschaft bieten. ProHeerbrugg unterstützt den Anlass, weil der Verein für Anliegen steht, die Heerbrugger Aspekte betreffen. Eine Anmeldung ist für das Offene Singen nicht vorgesehen. Der Eintritt ist frei. Auskunft auf Fragen erteilt Armin Bartl, Präsident des Männerchors unter armin.bartl@bluewin.ch.

KIRCHEN

Evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Gottesdienste

Am Sonntag, 11. Oktober 2026 findet um 10.00 Uhr in der Kirche Au ein zentraler Gottesdienst mit Pfarrerin Edina Oláh und musikalischer Umrahmung von Ulrike Turwitt (Orgel) und Eszter Gyüdi (Gesang) statt. Im Anschluss gibt es einen Apéro.

Andachten

Die Andachten finden jeweils am Mittwoch um 9.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg an folgenden Daten statt: 14. und 21. Oktober 2026. Nach der Andacht am 21. Oktober 2026 sind alle herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen!

Ökum. Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 18. Oktober 2026 wird um 10.00 Uhr in der kath. Kirche Heerbrugg der ökum. Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrerin Edina Oláh und Sabine de la Poza gefeiert. Es gibt Musik vom Jodelchörl Heimetfreud aus Mosnang und im Anschluss einen Apéro riche zu dem alle Mitfeiernden herzlich eingeladen sind.

Themen & Impulse 2026 – ökum. Angebote für Erwachsene

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026 beginnt um 19.00 Uhr im kath. Pfarrsaal Berneck der erste Teil des Schriftenlesekurs (alte deutsche Schreibschrift/ Kurrentschrift) mit David Aragai und Erich Gubelmann. Weitere Termine sind der 29. Oktober 2026 und 5. November 2026. Der Kurs dauert

je eineinhalb Stunden und kostet total CHF 50. Anmeldungen können bis 12. Oktober 2026 gesendet werden an: Erich Gubelmann, Heinrich-Federerstrasse 8, 9442 Berneck oder per Mail (er-gu58@gmx.ch).

Katholische Kirchgemeinde Au

Erntedankfest - Eucharistiefeier

Am Sonntag, 25. Oktober 2026 um 10.30 Uhr findet der Familiengottesdienst zum Erntedank statt. Diese Feier wird vom Familienchor musikalisch mitgestaltet. Wer gerne möchte, darf Früchte und Gemüse mitbringen und segnen lassen. Anschliessend findet das gemeinsame Mittagessen in der Mehrzweckhalle statt.

Rosenkranz der Männergruppe

Am Montag, 26. Oktober 2026 ist um 18.30 Uhr Rosenkranz der Männergruppe in der Kobelkappelle.

Geburtstagsmesse

Am Dienstag, 27. Oktober 2026 ist um 19.00 Uhr Eucharistiefeier. Zu diesem Gottesdienst sind alle ganz herzlich eingeladen, speziell diejenigen, die im Monat Oktober Geburtstag hatten oder noch haben.

Allerheiligen / Allerseelen

Die Eucharistiefeier zu Allerheiligen wird am Samstag, 31. Oktober 2026 um 17.00 Uhr gefeiert.

Am Sonntag, 1. November 2026 findet um 14.00 Uhr der Gedenkgottesdienst für die lieben

Verstorbenen mit anschliessender Segnung der Gräber auf dem Friedhof statt. Diese Feier wird vom Frauenchor musikalisch umrahmt.

Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg

Eucharistiefeiern am Samstag

Am Samstag, 10. Oktober 2026 wird die Eucharistiefeier um 18.15 Uhr mit Pfarrer Josef Benz im Pfarreiheim durchgeführt.

Am Samstag, 17. Oktober 2026 findet kein Gottesdienst statt.

Eucharistiefeier Spanisch/Deutsch

Am Sonntag, 11. Oktober 2026 findet die heilige Messe mit Priester Juan José Segarra Gómez im Pfarreiheim mit anschliessender Einladung zum Kaffee statt.

Renovationsarbeiten

Die kath. Kirche Heerbrugg wird renoviert und ist bis Freitag, 16. Oktober 2026 geschlossen. Alle Gottesdienste finden in dieser Zeit im Pfarreiheim statt! Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Taizé - Licht für die Menschen

Am Freitag, 23. Oktober 2026 erfolgt die ökum. Taizé-Andacht mit meditativen Gesängen, Bibelworten und Anregungen zum Nachdenken. Ort: Evang. Kirchgemeindehaus, Heerbrugg.

Rosenkranzgebet

Von Dienstag bis Freitag jeweils um 17.20 Uhr im Pfarreiheim Heerbrugg.

KULTURPREIS «GOLDIGA TÖRGGA»

Preisverleihung 2026

Auch im Jahr 2026 wird der Rheintaler Kulturpreis «Goldiga Törgga» verliehen.

Der Anerkennungspreis wurde 2012 von der Rheintaler Kulturstiftung ins Leben gerufen und würdigt herausragendes kulturelles Schaffen in der Region.

Mit dem mittlerweile 15. Kulturpreis «Goldiga Törgga» wird in diesem Jahr der aus Balgach stammende Musiker Alexander Frei, alias Crimer, ausgezeichnet. Mit seinem musikalischen Schaffen hat er sich weit über die Region des Rheintals hinaus einen Namen gemacht.

Die Preisverleihung findet in der Gemeinde Au statt: Freitag, 6. November 2026 ab 18.00 Uhr im Kinotheater Madlen.

GUT SEHEN UND GESEHEN WERDEN

Sichtbarkeit schafft Sicherheit

Mit den kürzeren Tagen und den früher einsetzenden Dämmerungsstunden steigt das Risiko von Verkehrsunfällen. Eine gute Sichtbarkeit trägt wesentlich zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden bei. Mit einfachen Massnahmen können Sie dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden.

Für Autofahrende

Kontrollieren Sie regelmässig, ob alle Fahrzeuglichter funktionieren und die Scheinwerfer sauber sind. Besonders bei schlechten Sichtverhältnissen sollte das Abblendlicht frühzeitig eingeschaltet werden.

Für Velofahrende und Nutzende von E-Trottinets

Velos und E-Trottinets müssen vorne mit einem weissen und hinten mit einem roten Licht ausgestattet sein. Zusätzliche Reflektoren erhöhen die Sichtbarkeit erheblich und sorgen dafür, dass Sie von anderen Verkehrsteilnehmenden frühzeitig wahrgenommen werden.

Für Fussgängerinnen und Fussgänger

Helle Kleidung, reflektierende Jacken, Rucksäcke oder Accessoires verbessern die Sichtbarkeit deutlich. Bereits kleine reflektierende Elemente können im Strassenverkehr einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit leisten.

SOZIALE DIENSTE AU

Unterstützung beim Ausstieg aus dem Alkohol

Ambulantes Angebot

Sie möchten Ihren Alkoholkonsum reduzieren oder ganz aufhören? Die Sozialen Dienste der Gemeinde Au SG bietet seit 1. Oktober 2026 einen ambulanten Alkoholentzug an.

Dieses Angebot ermöglicht es, den Entzug im gewohnten Alltag zu bewältigen – oft sogar parallel zur Berufstätigkeit. Während einer Woche bieten wir eine professionelle Begleitung an, während der Hausarzt die medizinische Betreuung gewährleistet.

Gut zu wissen:

- Kostenlos für Personen aus dem Kanton St. Gallen
- Diskret, individuell und alltagsnah
- Begleitung durch Fachpersonen
- Alle Anliegen werden vertraulich behandelt.

Interessiert? Melden Sie sich unverbindlich bei den Sozialen Diensten in Au.

Tel. 058 228 62 40;

Email: Sozialdienste@au.ch



Ambulanter Alkoholentzug in Ihrer Region

Für Personen aus dem Kanton St. Gallen

www.alkoholentzug-sg.ch

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 22. Oktober. 2026. Redaktionsschluss: Montag, 19. Oktober 2026, 18.00 Uhr.

Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert zu den Mitteilungsblättern unserer Gemeinde.



Verantwortlich: Pascal Giger, Marcel FÜRer
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Instagram: [politischegemeindeau](https://www.instagram.com/politischegemeindeau)
Auflage: 4'600 Exemplare

Gemeindeverwaltung | Gemeinderatskanzlei
Kirchweg 6 | 9434 Au | T 058 228 62 10 |
info@au.ch | www.au.ch



Velofahrerin mit guter Beleuchtung und zusätzlichen Reflektoren.